

RS OGH 1971/7/8 2Ob11/71, 8Ob250/71, 2Ob198/73, 2Ob255/75, 7Ob22/76, 8Ob205/76, 5Ob877/76, 4Ob348/77

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.07.1971

Norm

ABGB §1489 IIA

ABGB §1489 IIC

Rechtssatz

Kann der Verletzte auf Grund der ihm bekannten Umstände zumutbarerweise ohne nennenswerte Mühe Name und Anschrift des Ersatzpflichtigen in Erfahrung bringen, so gilt die Kenntnisnahme als in dem Zeitpunkt erlangt, in welchem sie dem Berechtigten bei einer entsprechenden Erkundigung zuteil geworden wäre.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 11/71
Entscheidungstext OGH 08.07.1971 2 Ob 11/71
Veröff: SZ 44/115 = EvBl 1972/87 S 155
- 8 Ob 250/71
Entscheidungstext OGH 18.09.1971 8 Ob 250/71
Veröff: ZVR 1972/157 S 304
- 2 Ob 198/73
Entscheidungstext OGH 20.12.1973 2 Ob 198/73
Beisatz: Um gegen den Lenker und den Eigentümer oder Halter des unfallsbeteiligten Kraftfahrzeuges vorzugehen, bedarf es nicht der Ermittlung des Haftpflichtversicherers. (T1)
- 2 Ob 255/75
Entscheidungstext OGH 08.01.1976 2 Ob 255/75
Veröff: ZVR 1976/209 S 220
- 7 Ob 22/76
Entscheidungstext OGH 29.04.1976 7 Ob 22/76
Beisatz: Frage an Untersuchungsrichter während der Vernehmung (T2)
- 8 Ob 205/76
Entscheidungstext OGH 10.11.1976 8 Ob 205/76
Beisatz: Hier: Besonderes gelagerter Fall: Ansprüche der hinterbliebenen Frau, die den Unfall ihres tödlich

verunglückten Mannes nicht unmittelbar miterlebte. (T3)

- 5 Ob 877/76
Entscheidungstext OGH 20.11.1976 5 Ob 877/76
- 4 Ob 348/77
Entscheidungstext OGH 14.06.1977 4 Ob 348/77
Beisatz: § 20 UWG (T4)
Veröff: SZ 50/87 = ÖBl 1977,173
- 8 Ob 106/78
Entscheidungstext OGH 27.09.1978 8 Ob 106/78
Beisatz: Was dem Verletzten zumutbar ist, um Namen und Anschrift des Ersatzpflichtigen in Erfahrung zu bringen, muss nach den Umständen des Einzelfalles beurteilt werden. (T5)
Veröff: RZ 1979/27 S 123
- 7 Ob 771/78
Entscheidungstext OGH 01.02.1979 7 Ob 771/78
- 8 Ob 124/79
Entscheidungstext OGH 02.07.1979 8 Ob 124/79
Ähnlich; Beisatz: Hier: Ungewöhnliche Tätigkeit (§ 1497 ABGB). (T6)
- 7 Ob 676/79
Entscheidungstext OGH 30.08.1979 7 Ob 676/79
Vgl; Beisatz: Der Geschädigte darf sich nicht passiv verhalten und sich darauf verlassen, dass er von der Person des Ersatzpflichtigen eines Tages zufällig Kenntnis erlangen werden; oder sich sogar dieser Kenntnis verschließen. (T7)
- 8 Ob 243/79
Entscheidungstext OGH 20.03.1980 8 Ob 243/79
Beis wie T7; Beis wie T5
Veröff: ZVR 1980/347 S 377
- 8 Ob 290/80
Entscheidungstext OGH 12.03.1981 8 Ob 290/80
Beis wie T7
- 8 Ob 215/81
Entscheidungstext OGH 19.11.1981 8 Ob 215/81
Veröff: ZVR 1982/276 S 243
- 3 Ob 694/82
Entscheidungstext OGH 09.03.1983 3 Ob 694/82
Auch; Veröff: Nicht zumutbar, dass ein Klient seinen Rechtsanwalt überwacht, ehe ihm nicht ein Missbrauch des Vertrauensverhältnisses bekanntgeworden ist. (T8)
- 2 Ob 110/83
Entscheidungstext OGH 04.10.1983 2 Ob 110/83
Beis wie T5; Beis wie T7; Beisatz: Hier: Für sechsundsiebzigjährigen Verletzten, der sich nach dem Unfall in stationärer Behandlung im Krankenhaus befand, wobei er Bettruhe einzuhalten hatte, nicht zumutbar, Namen und Anschrift der Ersatzpflichtigen in Erfahrung zu bringen. (T9)
- 4 Ob 46/83
Entscheidungstext OGH 29.11.1983 4 Ob 46/83
Veröff: DRdA 1984,242 (P Bydlinski) = Arb 10324 = RdW 1984,181 = JBl 1984,270
- 8 Ob 13/84
Entscheidungstext OGH 07.06.1984 8 Ob 13/84
Beis wie T5
- 1 Ob 536/90
Entscheidungstext OGH 07.03.1990 1 Ob 536/90
Vgl; Verstärkter Senat; Beis wie T5
Veröff: SZ 63/37 = EvBl 1990/129 S 599 = JBl 1990,648 (Reischauer)

- 3 Ob 1514/92
Entscheidungstext OGH 08.04.1992 3 Ob 1514/92
- 8 Ob 600/93
Entscheidungstext OGH 14.07.1993 8 Ob 600/93
Auch; Beis wie T7
- 2 Ob 597/93
Entscheidungstext OGH 25.08.1994 2 Ob 597/93
- 1 Ob 590/94
Entscheidungstext OGH 11.10.1994 1 Ob 590/94
Auch
- 5 Ob 2339/96y
Entscheidungstext OGH 12.11.1996 5 Ob 2339/96y
Veröff: SZ 69/251
- 5 Ob 2105/96m
Entscheidungstext OGH 11.09.1997 5 Ob 2105/96m
Veröff: SZ 70/178
- 9 Ob 167/97t
Entscheidungstext OGH 05.11.1997 9 Ob 167/97t
Auch
- 1 Ob 119/99b
Entscheidungstext OGH 25.05.1999 1 Ob 119/99b
Auch; Beis wie T7 nur: Der Geschädigte darf sich nicht passiv verhalten und sich darauf verlassen, dass er von der Person des Ersatzpflichtigen eines Tages zufällig Kenntnis erlangen werden. (T10)
Beisatz: Hier: Dem Geschädigten war es zumutbar, im Wege der Strafverfolgung zu versuchen, Kenntnis von der Person des Ersatzpflichtigen zu erhalten. (T11)
- 7 Ob 249/01w
Entscheidungstext OGH 29.10.2001 7 Ob 249/01w
Auch; Beis wie T5; Beis wie T10
- 10 Ob 189/02w
Entscheidungstext OGH 22.10.2002 10 Ob 189/02w
Auch; Beis wie T5; Beis wie T10
- 7 Ob 93/02f
Entscheidungstext OGH 09.10.2002 7 Ob 93/02f
Auch; Beis wie T10; Beisatz: Auch wenn dem Geschädigten als Fachmann eine Überprüfung der Sachlage im Hinblick auf einen möglichen Schaden zumutbar ist, könnte bei einem zu erwartenden längeren Krankenstand nur in besonderen Ausnahmefällen eine Verpflichtung bestehen, seine Überprüfungsaktivitäten und Berechnungsaktivitäten einem anderen Sachverständigen zu übertragen, um sich nicht dem Vorwurf der Passivität auszusetzen. (T12)
- 10 Ob 22/03p
Entscheidungstext OGH 15.07.2003 10 Ob 22/03p
Beis wie T7
- 1 Ob 13/04z
Entscheidungstext OGH 18.03.2004 1 Ob 13/04z
Beis wie T10
- 7 Ob 322/04k
Entscheidungstext OGH 26.01.2005 7 Ob 322/04k
Vgl auch
- 7 Ob 17/06k
Entscheidungstext OGH 30.08.2006 7 Ob 17/06k
Beis wie T10; Beisatz: Dem Bauherrn ist es nicht als Verletzung seiner Erkundungsobliegenheit anzulasten, wenn der von ihm mit der Bauaufsicht Beauftragte seiner Vertragspflicht ihm gegenüber nicht ordnungsgemäß

nachkommt und er deshalb von Bauschäden nicht schon bei Abnahme der Leistungen Kenntnis erlangte. (T13)

- 2 Ob 118/09f
Entscheidungstext OGH 04.03.2010 2 Ob 118/09f
Vgl auch; Vgl auch Beis wie T7
- 7 Ob 8/10t
Entscheidungstext OGH 03.03.2010 7 Ob 8/10t
Vgl
- 8 Ob 35/11x
Entscheidungstext OGH 26.04.2011 8 Ob 35/11x
Auch
- 4 Ob 144/11x
Entscheidungstext OGH 22.11.2011 4 Ob 144/11x
Vgl auch; Beis ähnlich wie T5; Beis wie T10
- 3 Ob 200/11z
Entscheidungstext OGH 18.04.2012 3 Ob 200/11z
- 4 Ob 170/13y
Entscheidungstext OGH 19.11.2013 4 Ob 170/13y
Auch
- 3 Ob 9/14s
Entscheidungstext OGH 21.05.2014 3 Ob 9/14s
- 7 Ob 56/15h
Entscheidungstext OGH 10.06.2015 7 Ob 56/15h
Auch
- 7 Ob 12/17s
Entscheidungstext OGH 17.05.2017 7 Ob 12/17s
Auch
- 7 Ob 91/17h
Entscheidungstext OGH 27.09.2017 7 Ob 91/17h
Auch; Veröff: SZ 2017/45
- 7 Ob 77/17z
Entscheidungstext OGH 27.09.2017 7 Ob 77/17z
Auch; Beisatz: Hier: Ein nach § 332 ASVG auf den Sozialversicherungsträger übergegangener
Schadenersatzanspruch wegen eines ärztlichen Kunstfehlers. (T14)
Beis wie T5
- 3 Ob 65/17f
Entscheidungstext OGH 25.10.2017 3 Ob 65/17f
- 7 Ob 176/17h
Entscheidungstext OGH 29.11.2017 7 Ob 176/17h
Vgl
- 1 Ob 230/17f
Entscheidungstext OGH 27.02.2018 1 Ob 230/17f
Vgl auch
- 4 Ob 92/19m
Entscheidungstext OGH 13.06.2019 4 Ob 92/19m
- 8 Ob 100/19t
Entscheidungstext OGH 24.01.2020 8 Ob 100/19t
Beisatz: Hier: Berücksichtigung der unternehmerischen Erfahrung und Möglichkeit der Kenntnisnahme durch
wiederholte Informationsschreiben. (T15)
- 1 Ob 105/20b
Entscheidungstext OGH 23.09.2020 1 Ob 105/20b
Auch

- 6 Ob 102/20y
Entscheidungstext OGH 22.10.2020 6 Ob 102/20y
- 5 Ob 188/20p
Entscheidungstext OGH 04.02.2021 5 Ob 188/20p
Vgl
- 6 Ob 92/21d
Entscheidungstext OGH 06.08.2021 6 Ob 92/21d
- 5 Ob 102/21t
Entscheidungstext OGH 16.12.2021 5 Ob 102/21t

Schlagworte

Auto

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0034335

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.03.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at